



Neue Handyregelung
in der Sekundarstufe II



Der Rosenmontag ist ein
regulärer Unterrichtstag



Datenschutz

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

kein Elternbrief zum Jahresende? Das hat es in den letzten Jahren wahrlich noch nicht gegeben. Aber aufgrund von vielen Krankheitsfällen war es leider nicht möglich, einen Elternbrief auf den Weg zu bringen. Und nun noch einen Rückblick wagen, Anfang Februar?

Es gäbe sicherlich einiges zu berichten, von Weihnachtskonzerten, Theateraufführungen oder z.B. zu unseren Lerninseln, aber ich habe mich dagegen entschieden, denn wir sind doch alle schon sehr im neuen Jahr angekommen. Und so mag ich nur noch sagen: Auf ein frohes, aufregendes und ereignisreiches, schönes neues Jahr!



Kaum vorstellbar, dass es die neuen Lerninseln vor einem halben Jahr noch gar nicht gab. Sie sind nicht mehr wegzudenken und erfreuen sich großer Beliebtheit, wie hier bei Schüler/innen aus der Klasse 6b.

Neu gestalten

Es wird neu gestaltet: ganz gegenständlich an Bushaltestellen und dem Schulhof und auch an Verfahren und an Regeln

Die **Bushaltestellen** an unserer Schule werden demnächst instand gesetzt und baulich angepasst.

Die Bauarbeiten starten Mitte Februar im Bereich der Hoppenstraße. Die Buslinien, die vom Schulzentrum aus über die Hoppenstraße abwärts fahren, halten in der etwa sechswöchigen Bauphase an einer Ersatzhaltestelle, die (weiter oben) unterhalb der Elternhaltestelle Hoppenstraße eingerichtet wird.



Nach Abschluss der Bauarbeiten an der Hoppenstraße (nach jetzigem Kenntnisstand ab Ende März) wird der Bushaltestellenbereich am Hohen Brink in Angriff genommen. Sollten Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen wollen, so nutzen Sie bitte den Hohen Brink ab Beginn der dortigen Bautätigkeiten nicht mehr. Als gute Alternativen zum Absetzen der Kinder bieten sich der Parkplatz am Bergsportplatz und Elternhalte-möglichkeiten im Bereich Hoppenstraße an.

Schulhofgestaltung

Auch wir gehen die nächste Baumaßnahme im Rahmen unseres Partizipationsprojektes Schulhofgestaltung noch in diesem Halbjahr an.

Anfang Juli geht es los! Am 9. und 10. Juli gestalten wir den nächsten Bereich unseres Schulhofes um und die Q1-er werden ihren Sofaraum mit neuen Möbeln bestücken. Die Materialien für die Palettenmöbel liegen schon in der Schule bereit.

Einige Wochen vorher lädt unsere SV einmal mehr zum jährlichen Sommerfest ein. Wir hoffen, dass am 19.06.2019 für uns die Sonne lacht. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor.

G9

Parallel zu den normalen schulischen Tätigkeiten werden wir Lehrende uns im kommenden Jahr natürlich besonders mit dem Übergang zu G9 auseinandersetzen. Da gibt es einiges zu tun: Die neue Stunden-tafel muss erstellt, schulinterne Curricula müssen ausgearbeitet und neue Lehrwerke gesichtet werden. Aber wir freuen uns,

Regeln und Rechtliches: bitte beachten!

Auch andere Regeln und rechtliche Vorgaben haben uns in den letzten Monaten bewegt.



Handys bleiben für die Sek. II in bestimmten Bereichen erlaubt.

Handynutzung

Das Ende des Probelaufes: Nach mehreren Jahre Probelauf ist in der letzten Schulkonferenz die „neue“ Handyordnung verabschiedet worden. Aufgrund der grundsätzlich doch sehr positiven Erfahrungen wird sie nunmehr fest in unserer Schulordnung verankert. Auf Basis der Erfahrungen der letzten Jahre sind jedoch kleine Änderungen eingearbeitet worden (räumliche Festlegungen). Bitte lesen und besprechen Sie mit Ihren Kindern die entsprechend ge-

demnächst wieder mehr Zeit zur Verfügung zu haben und Ihre Kinder etwas länger begleiten zu dürfen.

Schul-Shop

Wer kennt das nicht?

Die Mathearbeit wird in der nächsten Stunde geschrieben und man hat das neue Klassenarbeitsheft zu Hause vergessen.

Was tun?

Diese Frage wird in Zukunft leicht zu klären sein, denn die Schul-Shop-AG der Realschule ist mit einem tollen Angebot auf uns zugekommen. An der Realschule existiert ein kleiner Laden für Schulbedarf, gut erreichbar während der großen Pausen im Eingangsbereich. Die Schüler/innen betreiben den Shop ehrenamtlich und nicht gewinnorientiert. Sie geben die Ware quasi zum Einkaufspreis weiter.

Sie erweitern nun den „Kundenkreis“ auf das ganze Schulzentrum. Eine tolle Idee!

So könnt ihr bzw. können Ihre Kinder sich immer schnell mit wichtigen Dingen versorgen: Hefte, Blöcke, Stifte, Geodreiecke etc. sind ab sofort vor Ort erhältlich.

änderte Hausordnung (insbesondere §14). Zeichnen Sie diese dann bitte ab und lassen Sie uns den Abschnitt über die Klassenleitungen zukommen.

Datenschutz

Gleiches gilt für die Informationen zum Datenschutz, die wir gemäß der Datenschutzgrundverordnung aufgesetzt haben. Wir freuen uns über einen schnellen Rücklauf.

Liebe Eltern,

wir freuen uns auf das kommende Jahr mit Ihnen. Bleiben Sie gesund und genießen Sie die sonnig-kalten Wintertage.

Ihre Susanne Burmester

PERSONALIEN UND STUNDENPLÄNE

Zum zweiten Halbjahr ändern sich nicht nur die Stundenpläne, sondern es finden auch einige Lehrerwechsel statt. Dieses liegt zum einen daran, dass viele unserer Referendare mit großen Schritten auf ihr zweites Staatsexamen zugehen und daher keinen Unterricht mehr erteilen dürfen. Im Gegensatz dazu müssen unsere neuen Referendare natürlich Unterrichte übernehmen. Darüber hinaus ist Frau Wattenberg bereits Mitte Januar in den Mutterschutz gegangen und Frau Hoscheit wird im Februar für einige Monate in Elternzeit gehen. Wir wünschen ihnen eine schöne Zeit. Die entstehenden Lücken schließen wir mit einem neuen Kollegen. Ich freue mich, Herrn Borgstedt (Sport, Biologie) bei uns begrüßen zu dürfen.

TERMINE

» Beweglicher Ferientag

Der 11.02.2019 ist unterrichtsfrei.

» Am Rosenmontag ist Unterricht

Der 04.03.2019 ist ein regulärer Unterrichtstag.

» Lehrerfortbildung

Am 22.03.2019 findet ein pädagogischer Tag statt – für unsere Schüler/innen ist der Tag unterrichtsfrei (Studientag).

» Concert 4 free

... am 25.03.2019

» Sommerfest der SV

... am 19.06.2019

STUDIENFAHRT NACH AUSCHWITZ

In den nächsten Wochen werden sich einige Schülergruppen zu ganz besonderen Fahrten aufmachen. Während die Skifahrer mittlerweile schon auf eine jahrelange Tradition zurückblicken können, macht sich eine Gruppe von ca. 25 Schüler/innen erstmals auf den Weg. Ihr Ziel ist Auschwitz. Bereits seit Monaten bereiten sich die Schüler/innen auf diese Fahrt vor. Wir wünschen ihnen eine gute Fahrt mit intensiven Eindrücken.